

MIGRATION – INKLUSION – INTERAKTION

Und die kulturelle Herausforderung an das Museum?

27. Österreichischer Museumstag, 5.–8. Oktober 2016, Eisenstadt

Wanderungsbewegungen, Flucht und Vertreibung sind keine Phänomene unserer Tage – in Archiven, Sammlungen und Museen sind sie aber bislang zumeist nur wenig repräsentiert.

Die Anforderungen an eine plurale Gesellschaft sowie an deren kulturelle Vielfalt erfordern aber auch in der Museumsarbeit neue Sichtweisen.

Folgende Fragen werden diese Tagung begleiten: Wie können vorhandene Sammlungen neu gesichtet und erforscht werden? Wo können sie sinnvoll ergänzt werden? Wie soll das Gesammelte zu Migration und kultureller Vielfalt der Öffentlichkeit präsentiert werden? Und wie können Museen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund zur Teilhabe bei Konzeption und Umsetzung von Ausstellungen einbeziehen?

Anhand von Beiträgen aus Wissenschaft und gelebter Praxis werden Aufgabenstellungen und Perspektiven von Migration in Museen erörtert und behandelt.

Wir freuen uns auf inspirierende Denkanstöße!

Mittwoch, 5. Oktober 2016

Landesmuseum Burgenland, Aula, Museumgasse 1 -5, 7000 Eisenstadt

18:00 Get-together mit Besichtigungsmöglichkeit Landesmuseum Burgenland

19:30 Gemeinsames Abendessen (auf Selbstkostenbasis)
Haydnbräu, Pfarrgasse 22, 7000 Eisenstadt

Donnerstag, 6. Oktober 2016

Kultur- und Kongresszentrum Eisenstadt, Festsaal, Franz Schubert-Platz 6, 7000 Eisenstadt

08:30 Registrierung

09:30 Begrüßung

10:00 Die Musealisierung der Migration. Von der Fragestellung zu Vermittlungswegen
Simone Eick, Direktorin, Deutsches Auswandererhaus, Bremerhaven

10:45 Pause

11:15 Migration im Museum neu denken
Dietmar Osses, Museumsleiter, LWL-Industriemuseum Zeche Hannover / Sprecher des Arbeitskreises Migration im Deutschen Museumsbund

12:00 Diskussion
Moderation: *Walter Reiss*, ORF-Burgenland

12:30 Mittagspause

MIGRATION SAMMELN: PROJEKTVORSTELLUNGEN

- 14:00 Zeitgeschichte sammeln – Fluchtgeschichte sammeln: „Grenzen bleiben offen: Österreich lässt Flüchtlinge passieren“
Kazuo Kandutsch & Christiane Rainer, Studienleitung
Sammelungsstrategie für das Haus der Geschichte Österreich sowie
Geschichte willkommen! Verein zur Förderung innovativer Ansätze im Ausstellungs- und
Museumswesen und der Geschichtsforschung
- 14:20 Welt in Bewegung. Migration und Globalisierung im Weltmuseum Wien
Steven Engelsman, Direktor, Weltmuseum Wien, *Sri Kuhnt-Saptodewo*, Kuratorin
Sammlung Insulares Südostasien, Weltmuseum Wien & *Cécile Bründlmayer*, haas:consult
OG / Universität Wien / Weltmuseum Wien
- 14:40 Dokumentationsarchiv Migration Tirol
Karl C. Berger, Leiter, Volkskunstmuseum, Tiroler Landesmuseen, Innsbruck & *Gerhard
Hetfleisch*, ZeMiT – Zentrum für MigrantInnen in Tirol, Innsbruck
- 15:00 (Migrations)Wege in der Online-Präsentation der Sammlung des Jüdischen Museum.
Ein Projekt
Sabine Bergler, Sammlungsmanagement, Jüdisches Museum Wien
- 15:20 Geschichte in Arbeit. Zum Projekt Migration Sammeln im Auftrag der MA 17 für das
Wien Museum 2
Vida Bakondy, Projektleitung & *Regina Wonisch*, Migration Sammeln
- 15:40 Pause
- 16:00 Diskussion
Moderation: *Dirk Rupnow*, Institut für Zeitgeschichte, Universität Innsbruck
- 17:00 Aktuelle Stunde: Offenes Forum für Ihre Anliegen
Irene Knava, Audiencing, Wien – ISO FOR CULTURE. Qualitätsmanagement als
Führungsinstrument
Nina Brlica, Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz, *Sandra Malez*, OÖ.
Landesmuseum, Linz, Lehrgang Kulturvermittlung
Alexander Schatek, ICARUS – International Centre for Archival Research, Wien – Topothek
als lokalhistorisches Gedächtnis
Katrin Auer, Museum Arbeitswelt Steyr – Einladung zum Museumstag 2017

Moderation: *Wolfgang Muchitsch*, Museumsbund Österreich, Graz
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung unter info@museumsbund.at.
- 18:00 Generalversammlung des Museumsbunds Österreich
- 19:00 Verleihung des Österreichischen Museumsgütesiegels
im Anschluss: Festlicher Weinempfang mit burgenländischen Schmankerln
auf Einladung von Landeshauptmann Hans Niessl

INKLUSION. PARTIZIPATION. KOOPERATION

- 09:00 Input
Brokering Migrants' Cultural Participation – ein Benchmark-Tool für
Diversitätsmanagement in Kulturinstitutionen
Michael Wimmer, Geschäftsführung, EDUCULT – Denken und Handeln im Kulturbereich,
Wien
- 09:30 Projektvorstellungen
- Museum Fronfeste – eine Plattform für aktive Integration von Asylwerber/innen.
Kulturenaustausch statt verordneter „Warteschleife“
Ingrid Weydemann, Museum Fronfeste, Neumarkt am Wallersee
- Asyl im Museum: Vermittlungsformate und –initiativen in den Tiroler Landesmuseen
Katharina Walter, Leitung Besucher-Kommunikation, Tiroler Landesmuseen, Innsbruck
- Vielfalt im Ländle verhandeln: Vielfalt im Ländle verhandeln: „Lasst uns
Bekannschaft schließen, lasst die Dinge schlichter fließen“. Ein Vortrag über
Kooperationen mit und ohne Erfolg
Fatih Özcelik, Kulturvermittler, vorarlberg museum, Bregenz / Vielfaltenarchiv –
Dokumentationsstelle zur Migrationsgeschichte Vorarlbergs, Dornbirn
- Das GrazMuseum als permanentes Identitätslabor – Eine Reflexion der gelebten
Praxis im Umgang mit Migration und Integration
Sibylle Dienesch, Vizedirektorin, GrazMuseum
- 11:00 Pause
- 11:30 Diskussion
Moderation: *Dirk Rupnow*
- 12:30 Mittagspause

3

MIGRATION AUSSTELLEN

- 14:00 Diskussion: Kuratieren als antirassistische Praxis. Ein Publikationsprojekt
Natalie Bayer, Kuratorin, Haus der Kunst, München
Nora Sternfeld, Aalto University, Helsinki / schnittpunkt. ausstellungstheorie & praxis, Wien
- Moderation: *Monika Sommer-Sieghart*, Leitung Arts Programme, European Forum Alpbach
/ schnittpunkt. ausstellungstheorie & praxis, Wien
- 14:45 Projektvorstellungen
- Widersprüchlichkeiten und Gegenerzählungen: Zur Ausstellung „Romane Thana –
Orte der Roma und Sinti“
Michael Weese, wissenschaftlicher Leiter, Landesmuseum Burgenland, Eisenstadt

moving museum: (Ver)Stören – Bewegen – Verändern? Interventionen zum Thema Migration in Dauerausstellungen kulturhistorischer Museen

Barbara Staudinger, freie Kuratorin, Wien

Intervention in der Stadt: Migrationsstadt Salzburg

Sabine Veits-Falk, Stadtarchiv Salzburg

Vertriebene und Verbliebene erzählen. Tschechoslowakei 1937–1948

Georg Traska, Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien

Migration der Dinge: Eine Wohnzimmereinrichtung zwischen Wien und New York. Die Ausstellung „Das Wohnzimmer der Familie Glück“

Adina Seeger, Assistentzkuratorin, Jüdisches Museum Wien

Heimat Asyl? Leben in provisorischer Architektur in jüngster Vergangenheit

Carsten Vorwig, LVR-Freilichtmuseum Kommern. Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde, Mechernich-Kommern

16:00–16:30 Diskussion
Moderation: *Walter Reiss*

17:00 Festliche Vergabe des Österreichischen Museumspreises
durch Bundesminister *Thomas Drozda*
an das Team des *vorarlberg museum* vertreten durch *Andreas Rudigier*, Direktor

Die Laudatio hält *Martin Hochleitner*, Direktor, Salzburg Museum
im Anschluss: Empfang mit „interkulturelles Buffet“ und musikalische Umrahmung

4

Samstag, 8. Oktober 2016

Exkursionen, Treffpunkt: Kultur- und Kongresszentrum Eisenstadt, Ingenieur Julius Raab-Straße

EXKURSION 1

8:30 Abfahrt in Eisenstadt

9:00 Besuch des Grenzübergangs zwischen Sopron und St. Margarethen (Gedenkstätte des Falls des Eisernen Vorhangs im August 1989)

10:00 Besuch des Freilichtmuseums Wander Bertoni

11:30 Sich sattsehen: Einkehr im Gasthaus des Dorfmuseums Mönchhof

13:30 Gang durch das Dorfmuseum Mönchhof

16:00 Rückfahrt
Ankunft in Eisenstadt um 17:00 Uhr

Exkursion 2

8:30	Abfahrt
9:15	MUBA – Museum für Baukultur Neutal
10:30	Abfahrt nach St. Michael
12:00	Landtechnikmuseum St. Michael
13:00	Mittagessen
14:30	Abfahrt nach Bildein
15:00	burgenländisches geschichte(n)haus und Grenzerfahrungsweg Bildein
16:00	Rückfahrt Ankunft in Eisenstadt um 17:30 Uhr

5

Veranstaltet von



in Kooperation mit



Mit Unterstützung von



sowie



Wir danken außerdem unseren Sponsoren



sowie für die Ermöglichung der Exkursion



ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich über folgenden Link zur Veranstaltung an [>>> zur Anmeldung](#)

AUFENTHALT

Haydn Hotel, www.haydn-hotel.at

EZ für 51,75 € pro Person, DZ zur Doppelbelegung zum Preis von 42,75 € pro Person, DZ zur Einzelbelegung zum Preis von 64 € pro Person.

Alle Preise inkl. Frühstücksbuffet zuzüglich Ortstaxe von 1,50 € pro Person pro Nacht.

Hotel Ohr, www.hotelohr.at

EZ „Standard“, 60 € pro Person, EZ „Standard“, 69 € pro Person, DZ/Twin 95 € pro Zimmer (als EZ-Belegung 79 €),

DZ/Twin „Komfort“ 145 € pro Zimmer (als EZ-Belegung 115 €).

Alle Preise inkl. Frühstücksbuffet, zuzüglich Ortstaxe von 1,50 € pro Person pro Nacht.

Einnächtigungszuschlag pro Person 5 €.

Parkhotel Eisenstadt, www.parkhotel-eisenstadt.at

EZ 59 €, DZ 49 € pro Person.

Alle Preise inkl. Frühstücksbuffet zuzüglich Ortstaxe von 1,50 € pro Person pro Nacht.

PROGRAMMÄNDERUNGEN

Die Veranstalter behalten sich das Recht vor, angekündigte Expertinnen und Experten durch andere zu ersetzen und notwendige Änderungen des Veranstaltungs- wie des Abendprogramms, des Veranstaltungsortes und der Veranstaltungszeiten unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung vorzunehmen.